

Pressemitteilung des Fahrgastbeirates für den Landkreis Harburg vom 20.05.2014

Neue Liniennummern machen das Bahnfahren einfacher Fahrgastbeirat begrüßt Konzept der Landesnahverkehrsgesellschaft und fordert zügige Umsetzung

Buchholz i.d.N., 20.05.2014 – In Norddeutschland werden neue Liniennummern für alle Nahverkehrszüge eingeführt. Die Länder Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen und Bremen haben sich auf eine einheitliche Bezeichnung für die Regionalzüge geeinigt. Der Fahrgastbeirat begrüßt das neue Konzept und fordert von allen Eisenbahnunternehmen eine zügige Umsetzung.

Zur besseren Kundeninformation werden unternehmensübergreifende Produkt- und Liniennummern eingeführt. Die neuen Liniennummern gelten für alle norddeutschen Eisenbahnunternehmen wie metronom, erixx, DB Regio, nordbahn, Nord-Ostsee-Bahn, NordWestBahn. Die Verkehrsverbünde HVV und VBN werden sich dem Liniennummernkonzept anschließen.

Im Dezember 2013 hatte die Abschaffung der Zuggattung „metronom regional“ (MEr) auf den Strecken Hamburg – Bremen und Hamburg – Lüneburg für Verwirrung gesorgt. Seitdem ist für Fahrgäste weder an noch in den metronom-Zügen erkennbar, ob der Zug an kleineren Stationen wie Hittfeld, Sagehorn, Maschen oder Bardowick hält.

Kundeninformation statt Kundenverwirrung: Die neuen Liniennummern und Zugbezeichnungen setzen der Verwirrung ein Ende und sorgen für eine bessere Kundeninformation. Metronom-Züge, die an allen Unterwegsbahnhöfen halten, sind ab dem Fahrplanwechsel im Dezember am Kürzel „RB“ (RegionalBahn) erkennbar. Metronom-Züge, die nur die aufkommensstarken Stationen bedienen verkehren zukünftig als „RE“ (RegionalExpress).

In Nordniedersachsen sind unter anderem die folgenden Linienbezeichnungen vorgesehen:

- RE3 RegionalExpress Hamburg Hbf - Winsen (L) - Lüneburg - Uelzen
- RB31 RegionalBahn Hamburg Hbf - Maschen - Stelle – Lüneburg
(Zug hält an allen Unterwegsbahnhöfen)

- RE4 RegionalExpress Hamburg Hbf - Buchholz (Nordh) - Tostedt - Bremen Hbf
- RB41 RegionalBahn Hamburg Hbf - Hittfeld - Klecken - Bremen Hbf
(Zug hält an allen Unterwegsbahnhöfen)

- RB38 RegionalBahn Buchholz (Nordheide) - Handeloh – Soltau - Walsrode - Hannover Hbf

Klaus Steinfatt vom Fahrgastbeirat sagt dazu: „Der Fahrgast soll die Produktbezeichnung und die Linienummer seines Zuges in allen Fahrplänen, im Internet, auf den Zugzielanzeigern in den Bahnhöfen sowie auf den Displays an und in den Zügen finden können. Schon vor dem Betreten muss der Bahnkunde am Zug erkennen können, ob er in einen RegionalExpress oder in eine RegionalBahn einsteigt. Deshalb müssen die Züge deutlich als „RE“ oder „RB“ gekennzeichnet werden. Es kommt jetzt darauf an, dass die Landesnahverkehrsgesellschaft und die Verkehrsverbünde für eine Umsetzung bei allen Eisenbahnunternehmen sorgen.“

Über den Fahrgastbeirat

Der Fahrgastbeirat ist eine unabhängige und kompetente Vereinigung engagierter Nutzerinnen und Nutzer des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV). Wir verstehen uns als Vertreter von

Fahrgastinteressen und setzen uns seit 1999 erfolgreich für Verbesserungen bei Bussen und Bahnen in der südlichen Metropolregion Hamburg ein.

Verantwortlich für diese Pressemitteilung:

Klaus Steinfatt
Stellvertretender Sprecher
Fahrgastbeirat für den Landkreis Harburg

Telefon (0160) 94 97 17 73
steinfatt [at] fahrgastbeirat.org
<http://www.fahrgastbeirat.org>
<http://twitter.com/fahrgastbeirat>